

# Weichenstellung 2024-2026: Unsichere Zeiten, erfolgreiche Geschäfte

Webinar mit Allianz Volkswirtin  
Dr. Jasmin Gröschl



# Unsere Referenten



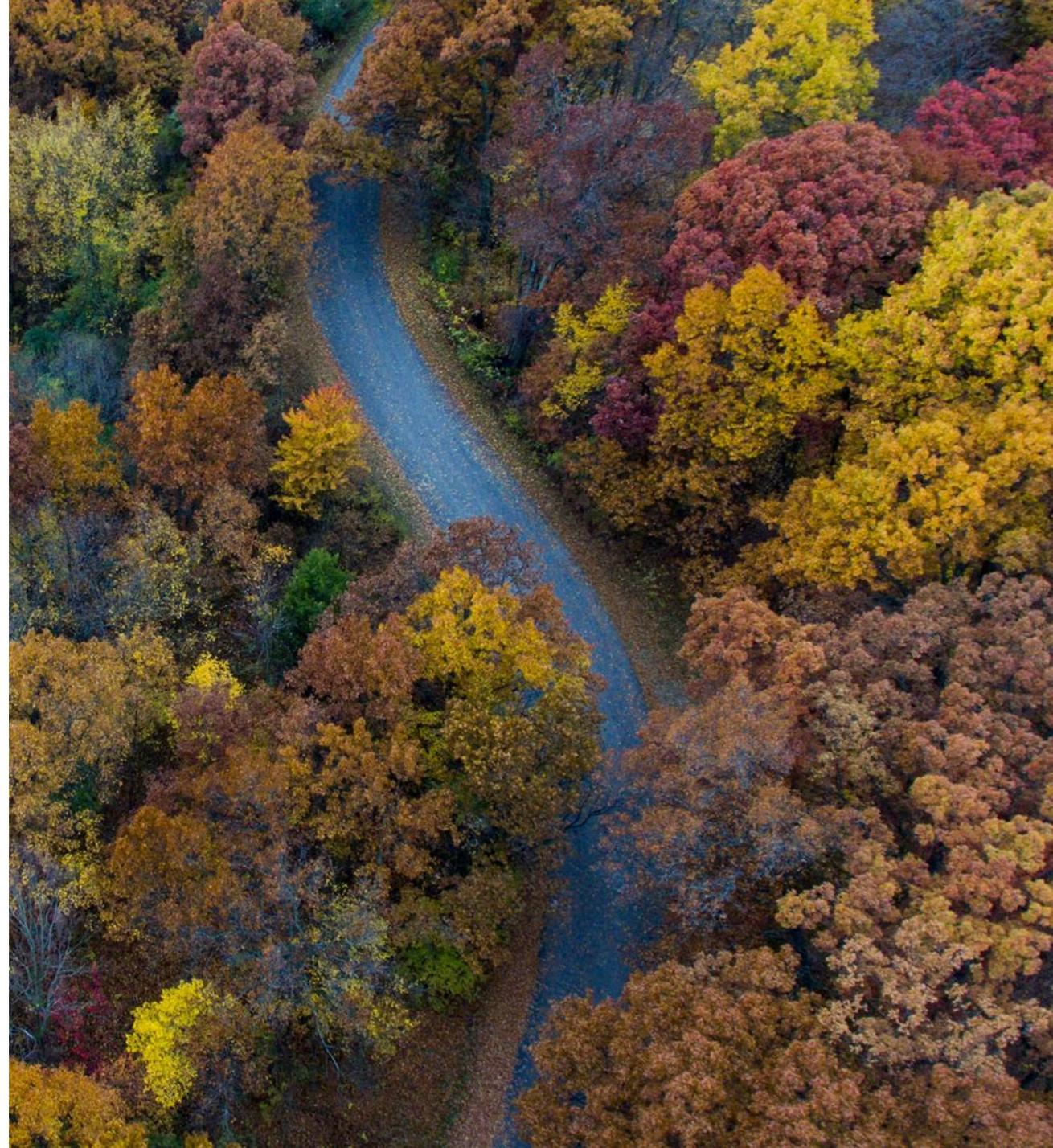
**Dr. Jasmin Gröschl**  
Senior Economist  
Allianz SE



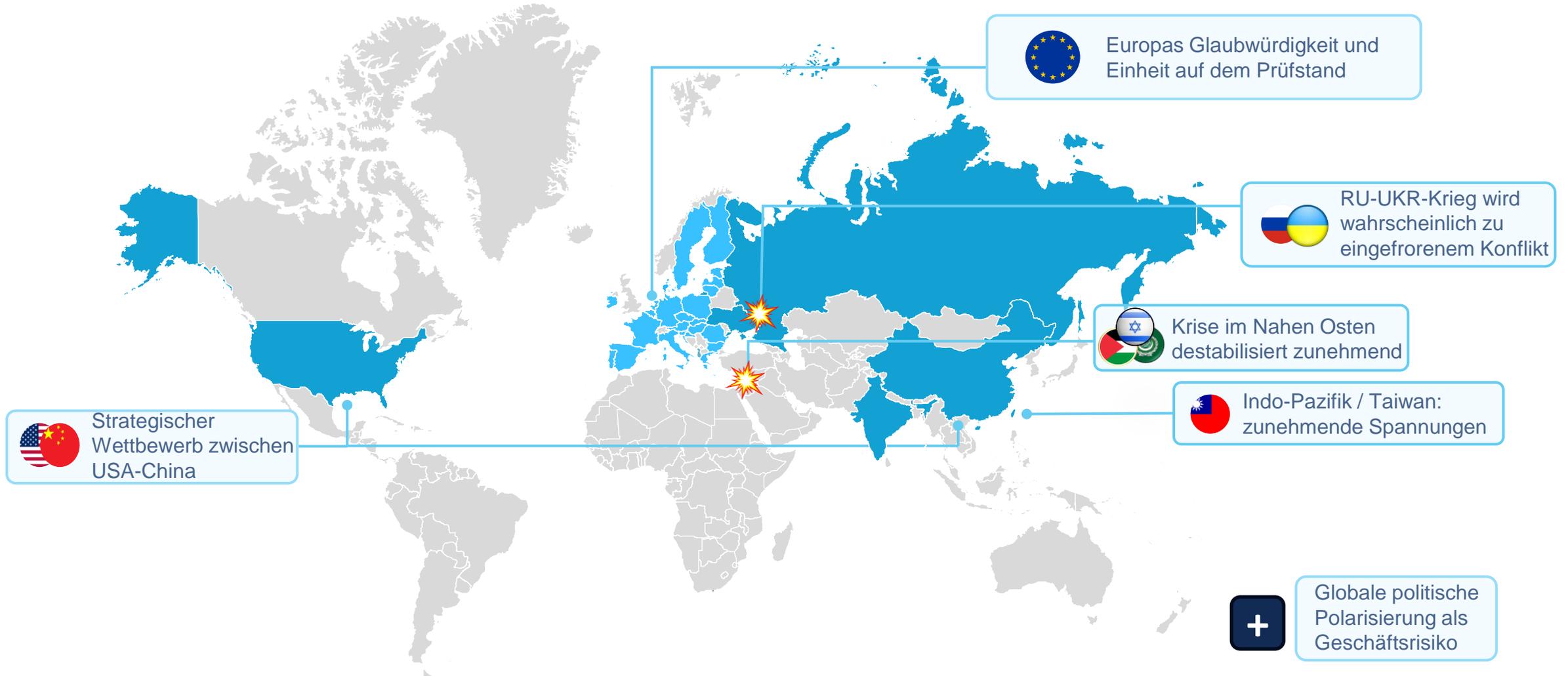
**Michael Pahl**  
Content Manager Marketing  
Allianz Trade DACH



# Wirtschaftlicher Ausblick: Fokus Deutschland

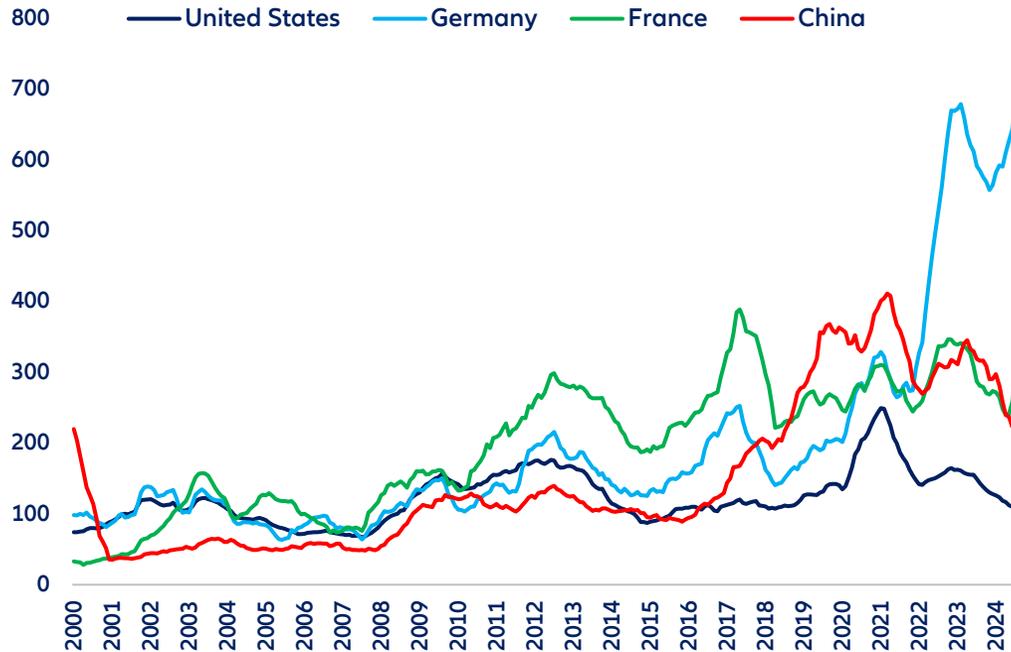


# Geopolitik polarisiert und reduziert Vertrauen



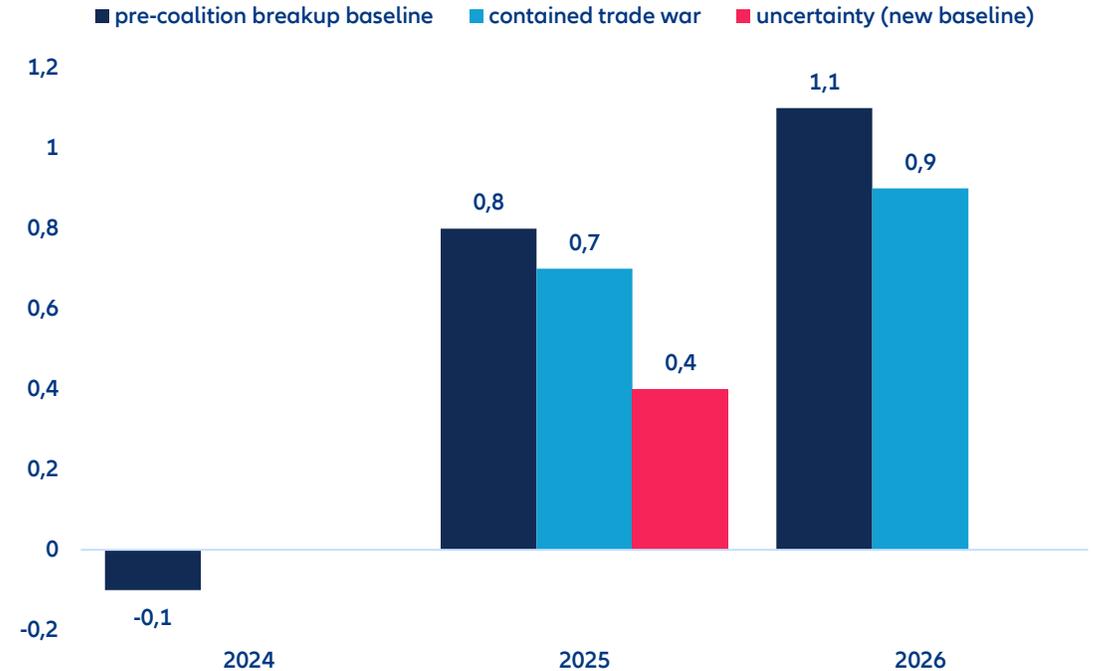
# Die vorgezogenen Neuwahlen am 23. Februar belasten die strukturell schwachen Aussichten

Hohe ökonomische und politische Unsicherheit  
12-m gleitender Durchschnitt, Index 2019 = 100



Quellen: LSEG Workspace, Allianz Research

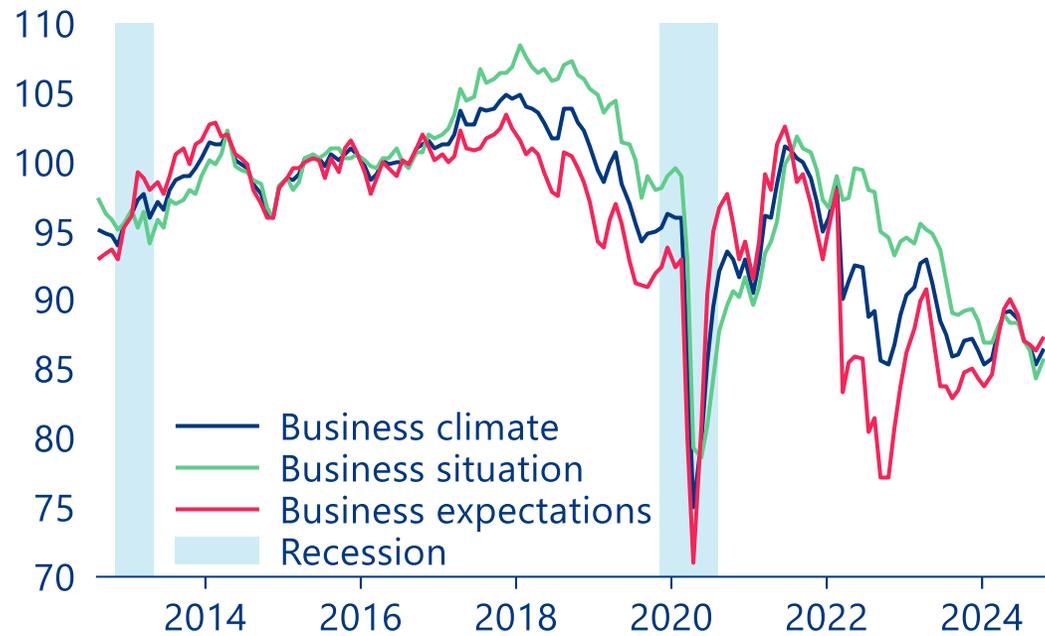
Reales BIP-Wachstum im Szenario mit begrenztem Handelskrieg und Unsicherheit in %



Quellen: Allianz Research

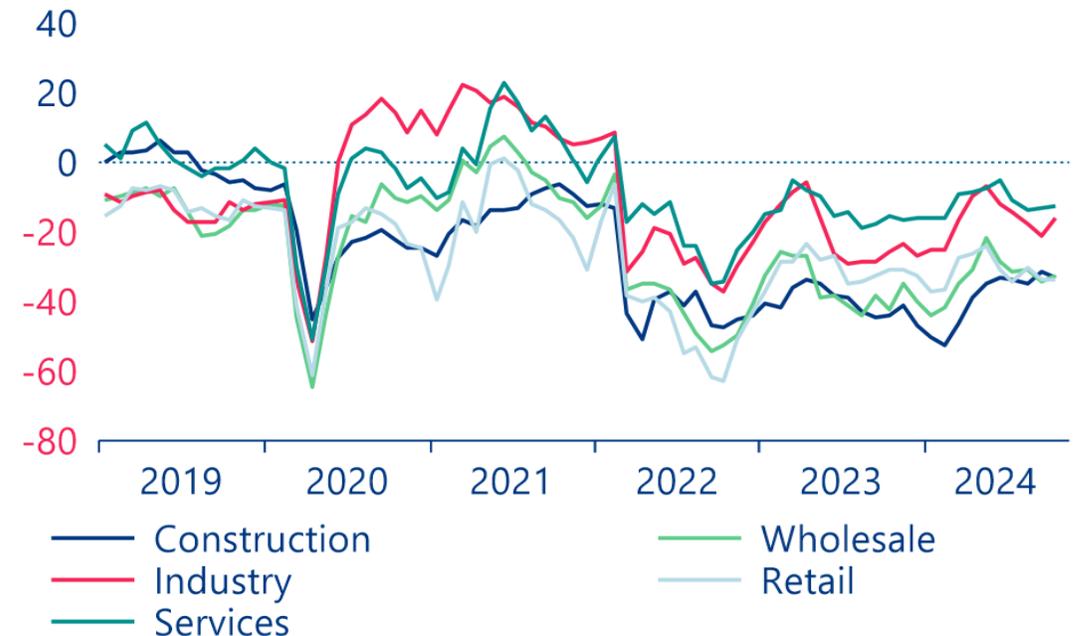
# Die hohe Unsicherheit belastet das Geschäftsklima

**ifo Geschäftsklima stagniert weiter**  
Index Nettosaldo



Quellen: LSEG Workspace, Allianz Research

**Rückschlag in allen Branchen**  
Index Nettosaldo



Quellen: LSEG Workspace, Allianz Research

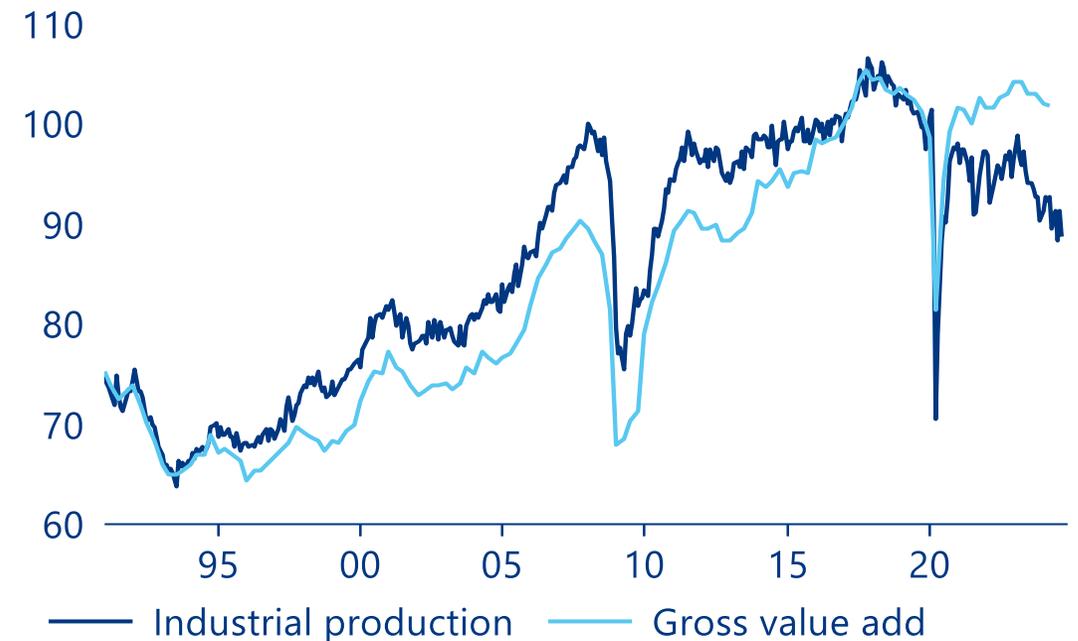
# Produktion kommt nicht vom Fleck, aber der Auftragseingang steigt

Auftragseingang steigt, Produktion weiterhin rückläufig  
Index 2021 = 100



Quellen: LSEG Workspace, Allianz Research

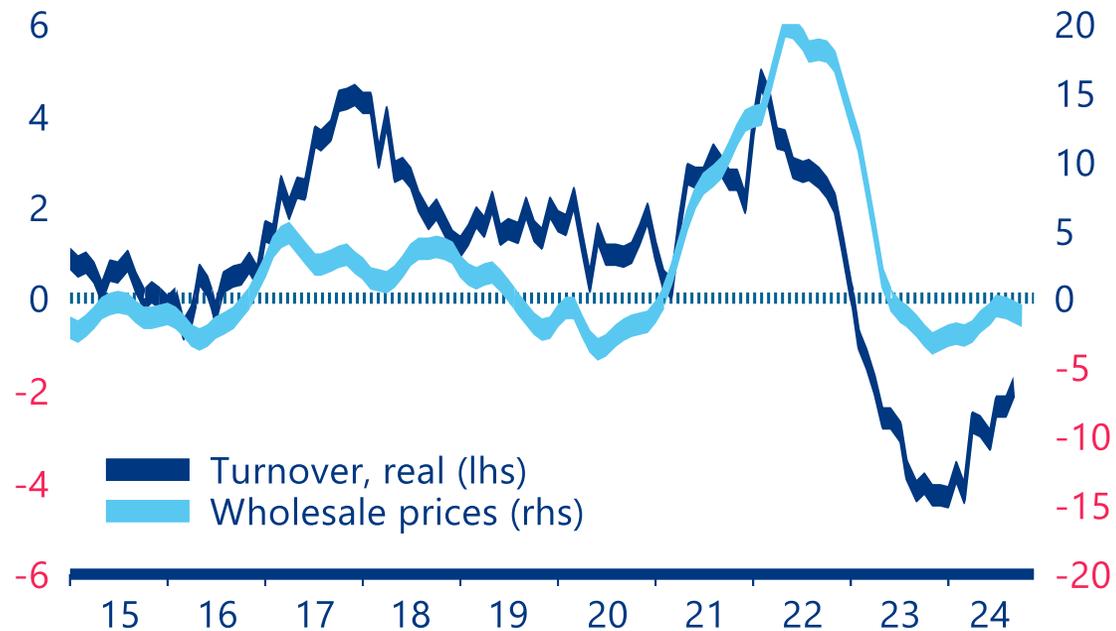
Bruttowertschöpfung deutlich positiver als die  
Industrieproduktion selbst  
Index 100=2017



Quellen: LSEG Workspace, Allianz Research

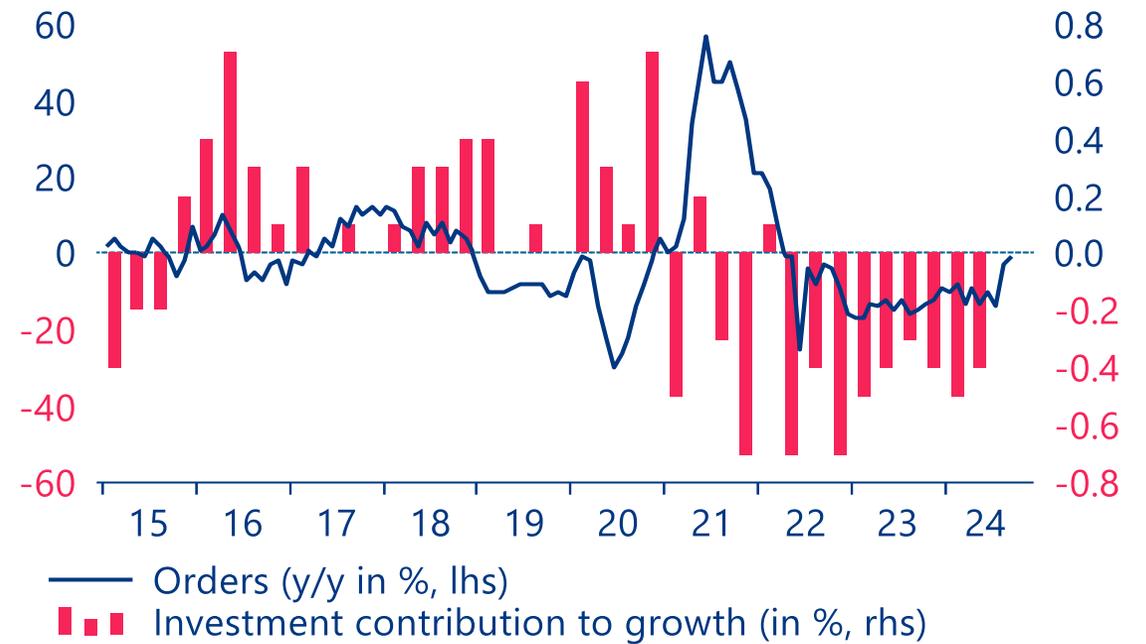
# Großhandel und Maschinenbau haben weiterhin einen schweren Stand

Großhandel tut sich immer noch schwer  
gleitender Durchschnitt, realer Umsatz und Preise  
Jahr/Jahr in %



Quellen: LSEG Workspace, Allianz Research

Maschinenbau kämpft sich aus dem Tief  
Auftragseingang (j/j in %) und Beitrag zum realen Wachstum (in %)



Quellen: LSEG Workspace, Allianz Research

# Prognostizierter Anstieg der Insolvenzen 2024



+10%

weltweit

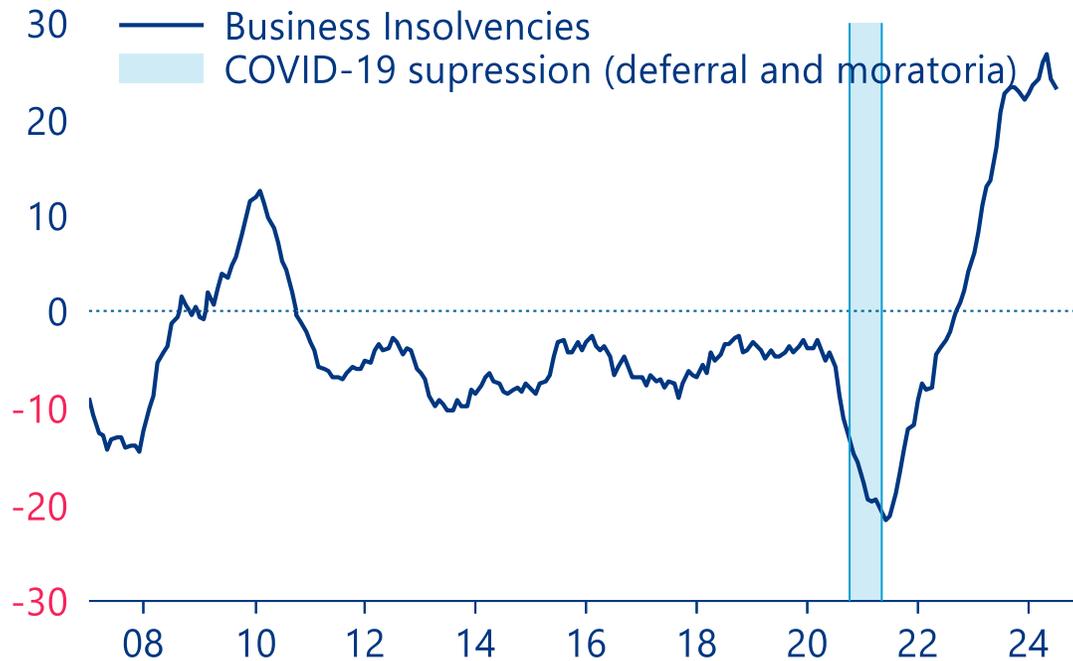


+21%

Deutschland

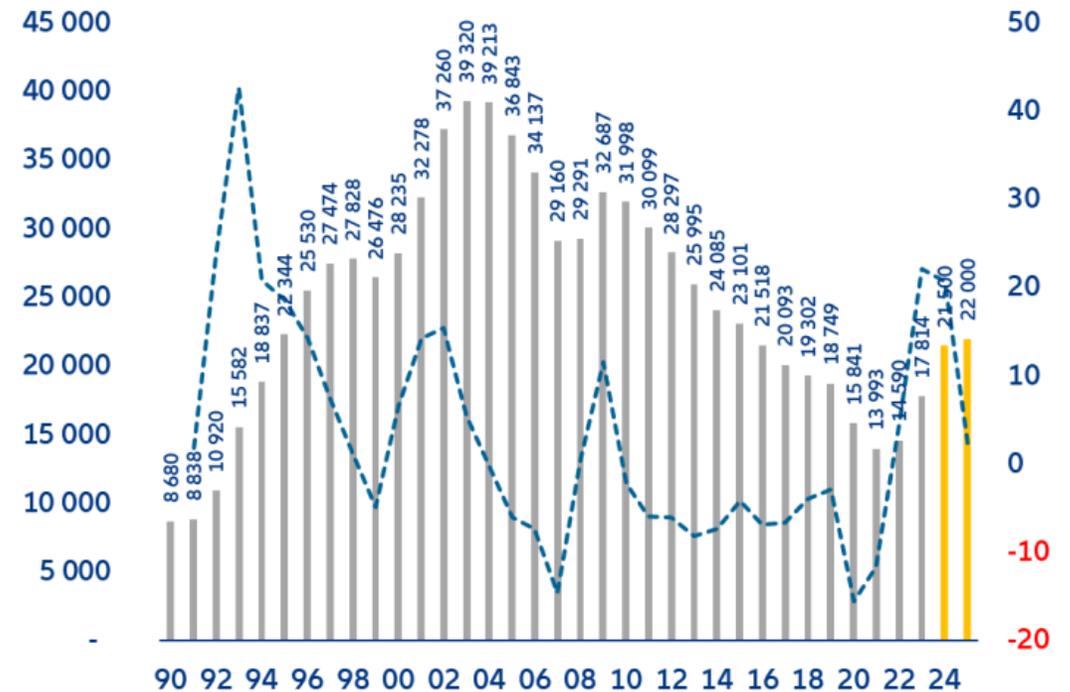
# Leichte Erholung des Insolvenzgeschehens für 2025 in Deutschland zeichnet sich bereits ab

Zenit der Anzahl der Insolvenzen überschritten



Quellen: LSEG Workspace, Allianz Research

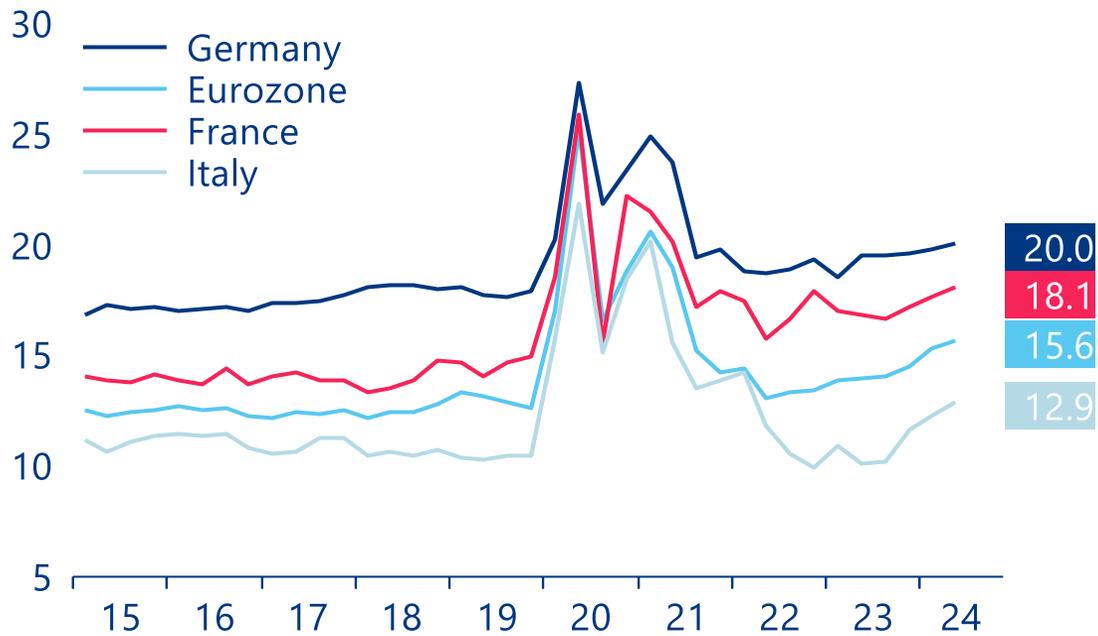
Jährliche Insolvenzen  
Stand September 2024



Quellen: Destatis, Allianz Research; Hinweise: Jahreszahl: linke Skala; jährliche Veränderung in %: rechte Skala.

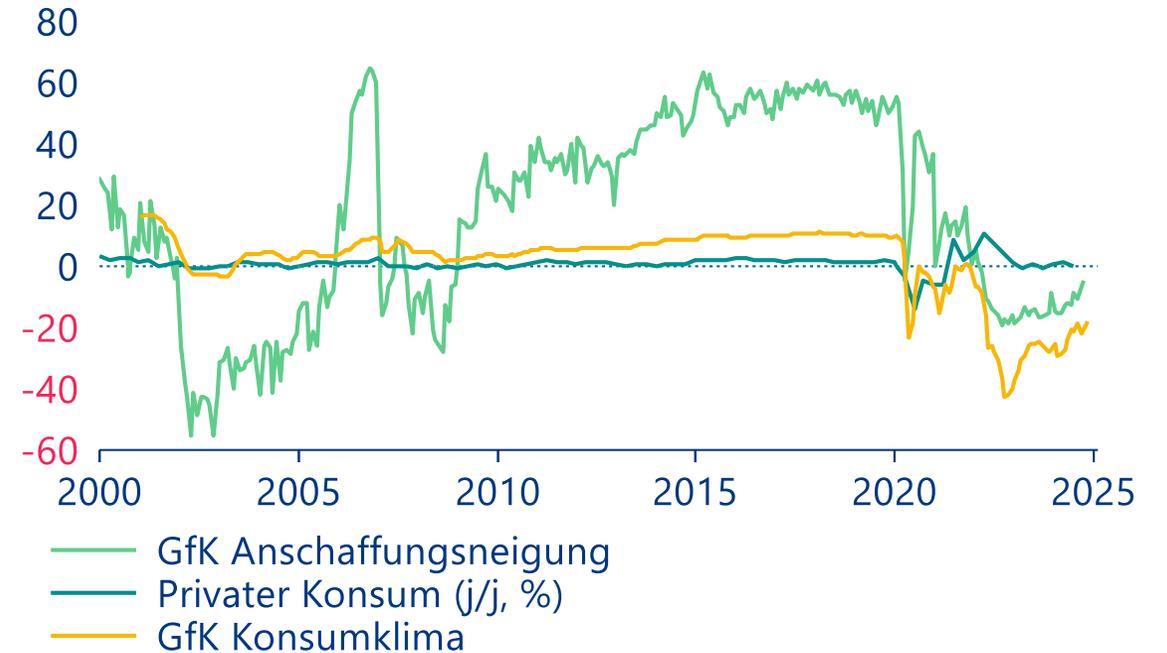
# Konsum stagniert trotz Lohnwachstum aufgrund von schwachem Konsumentenvertrauen...

Sparrate weiterhin hoch durch schwaches Vertrauen  
in %



Quellen: LSEG Workspace, Allianz Research

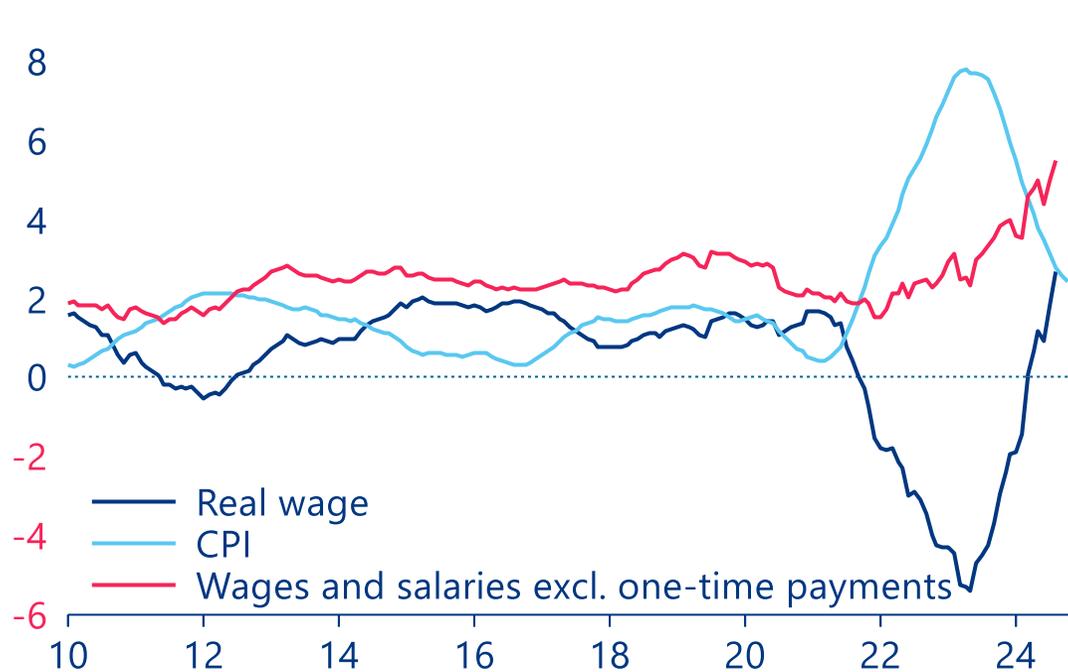
Verbraucher sparen, was zu stagnierendem Konsum führt  
Index, Jahr/Jahr %



Quellen: LSEG Workspace, Allianz Research

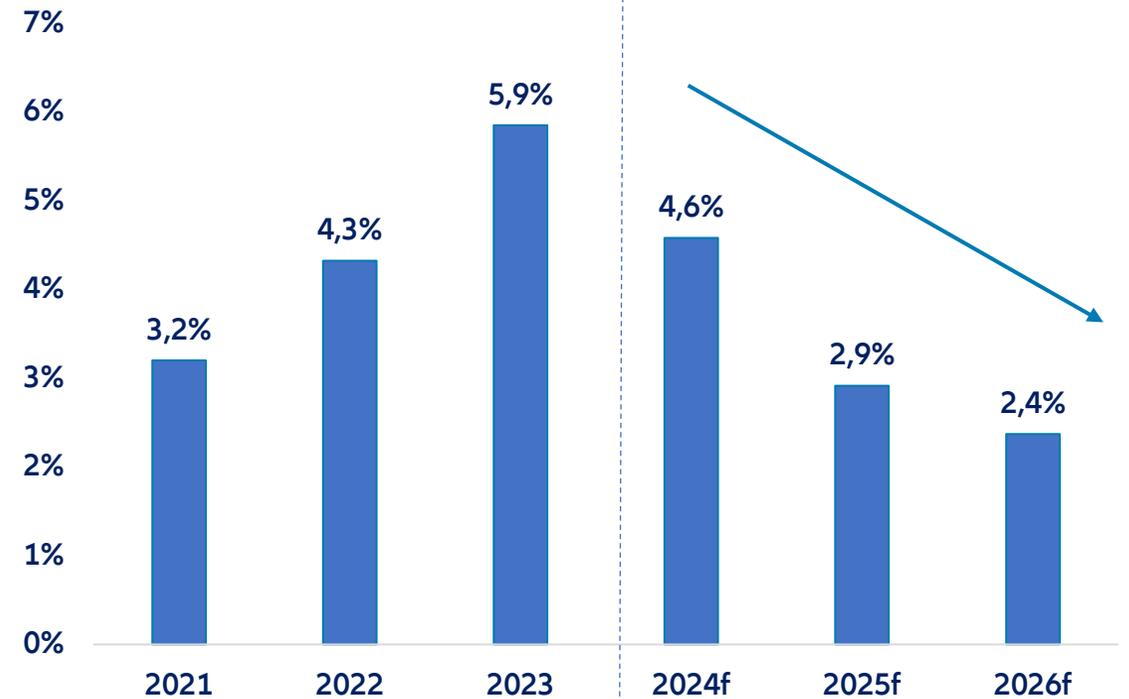
# ...obwohl die Löhne stark angestiegen sind

Reallöhne und ausgehandelter Lohn steigen weiter  
Jahr/Jahr %



Quellen: LSEG Workspace, Allianz Research

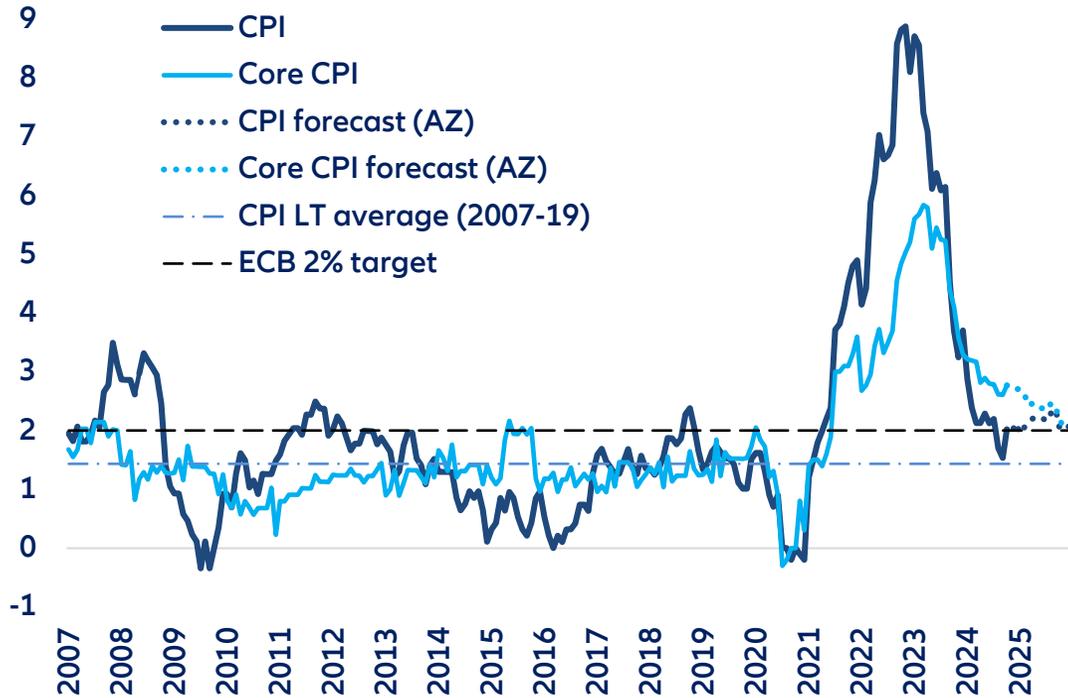
Lohnwachstum weiterhin hoch  
Jahr/Jahr %



Quellen: LSEG Workspace, Allianz Research

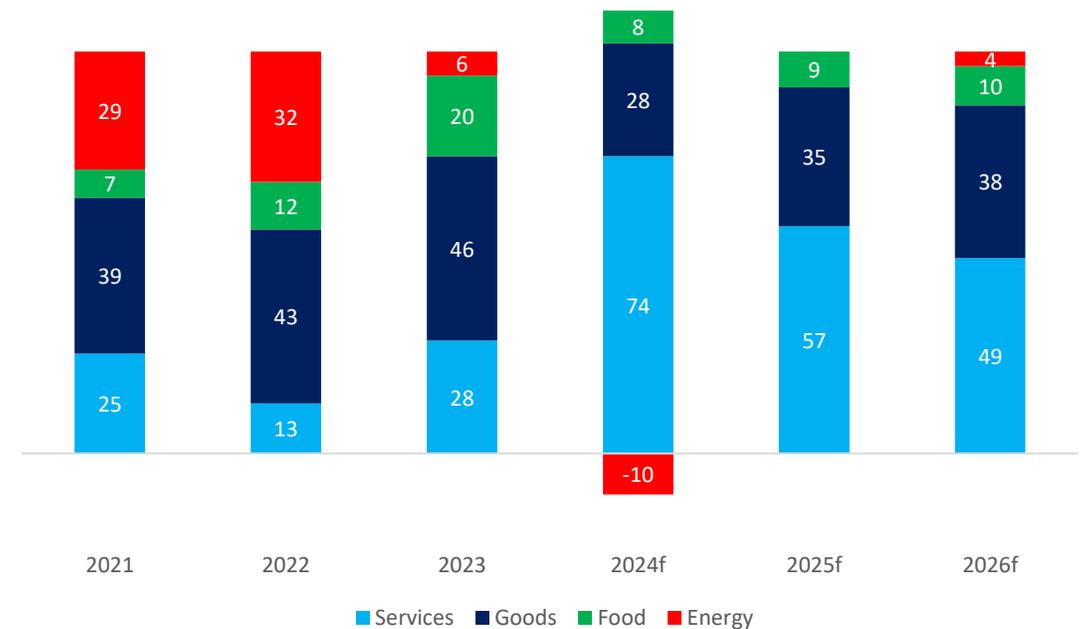
# Durch höhere Löhne ist die Dienstleistungsinflation weiterhin hartnäckig hoch

Inflation normalisiert sich, aber langsamer im Kern  
Jahr/Jahr %



Quellen: LSEG Workspace, Allianz Research

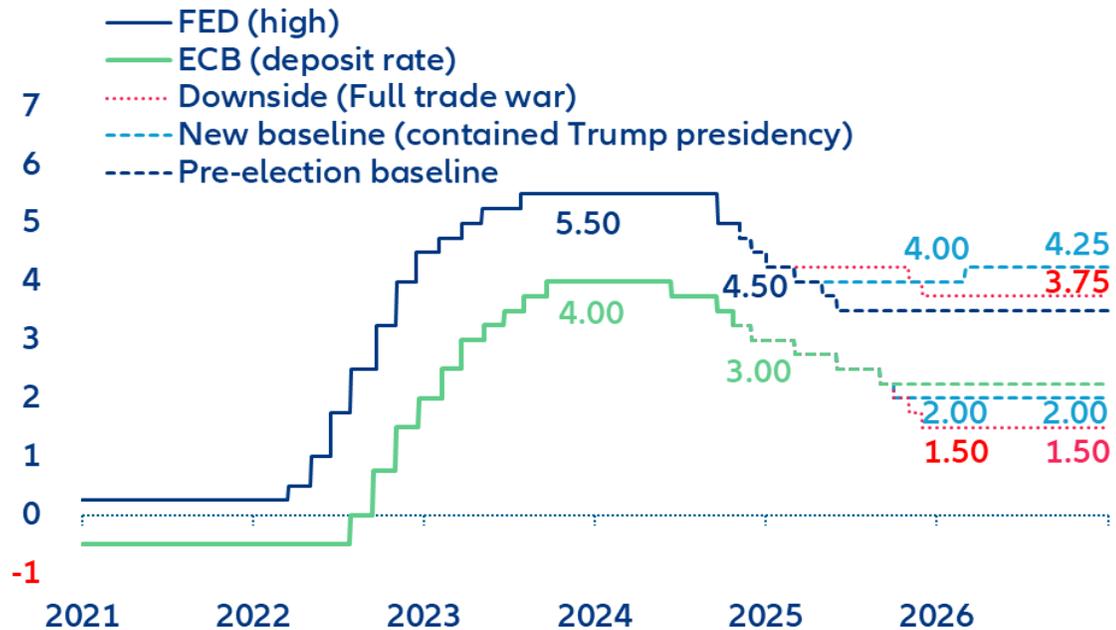
Inflation nach Komponente zeigt weiterhin hohen Anteil der Dienstleistungen  
Beitrag in %



Quellen: LSEG Workspace, Allianz Research

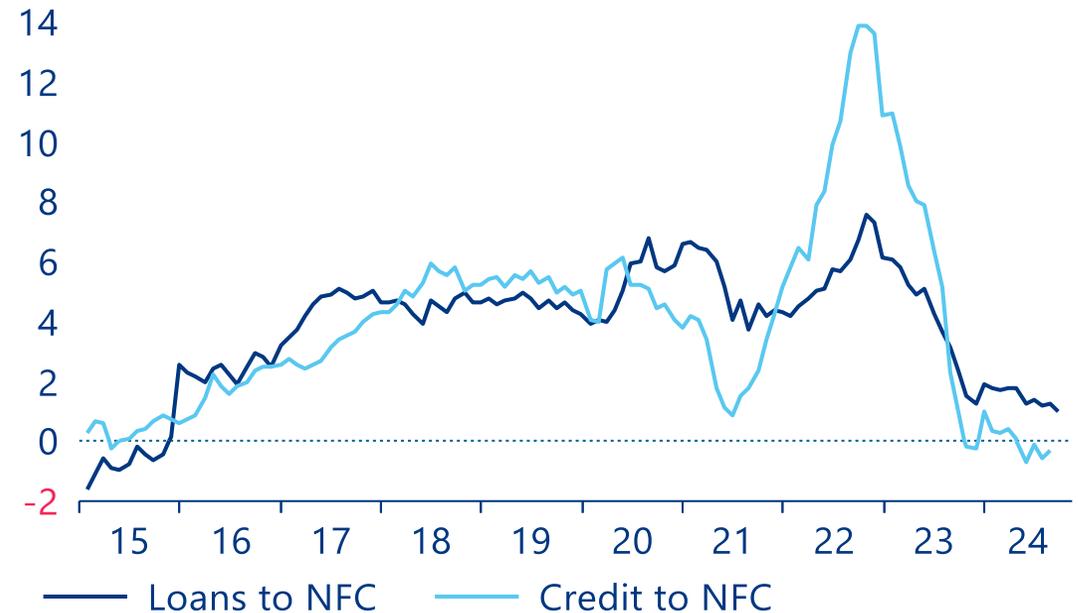
# Zentralbanken lockern die Zinsen, was die Kreditvergabe wieder begünstigen sollte

Zinssenkungszyklus in Europa wird weitergehen, Fed etwas vorsichtiger  
%



Quellen: LSEG Workstream, Allianz Research

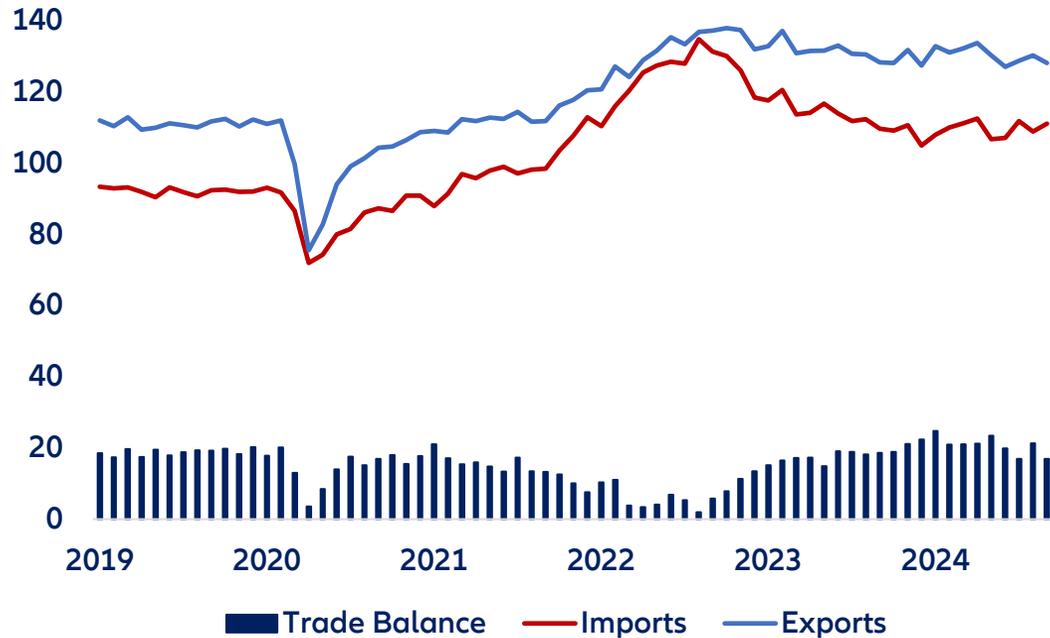
Weiterhin restriktive Kredit- und Darlehensvergabe  
Jahr/Jahr %, Nicht-Finanzunternehmen



Quellen: LSEG Workstream, Allianz Research

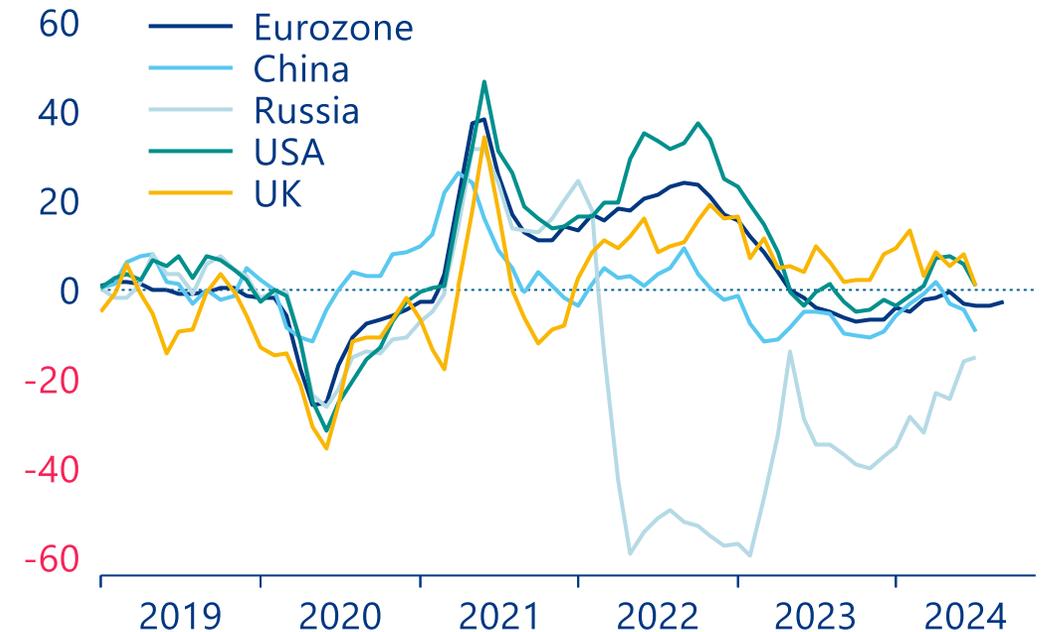
# Außenhandel im Auf und Ab, der Ausblick ist optimistischer aber...

Exporte, Importe und Handelsbilanz  
in EUR Mrd.



Quellen: Destatis, Allianz Research

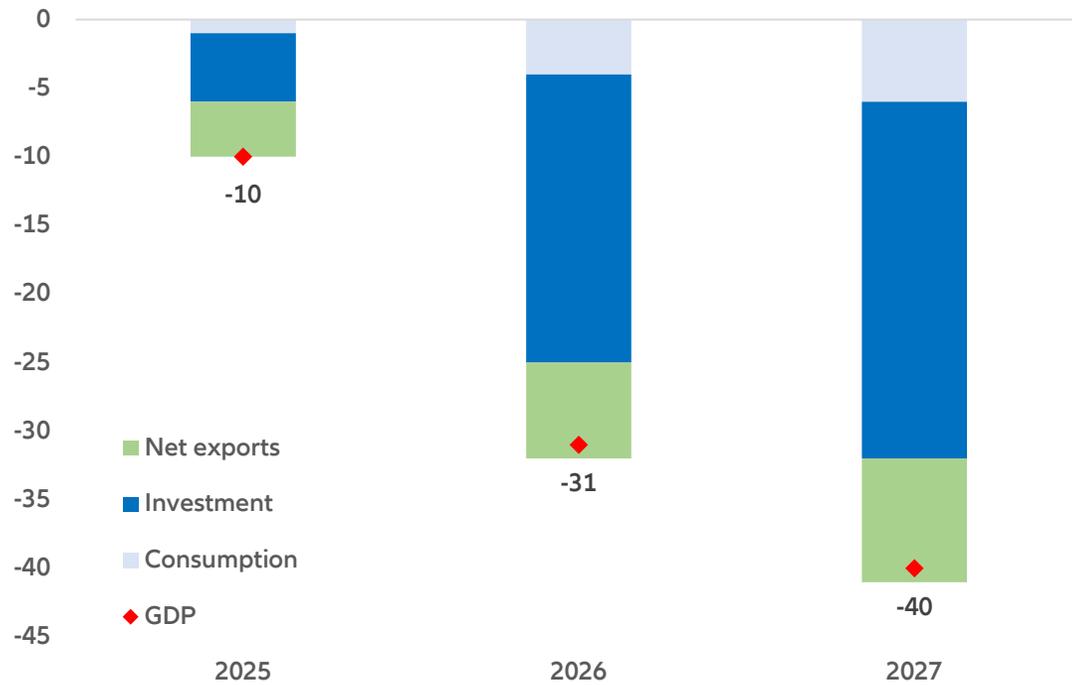
Handel mit den großen Partnern weiter schwierig  
3-m gleitender Durchschnitt, Jahr/Jahr %



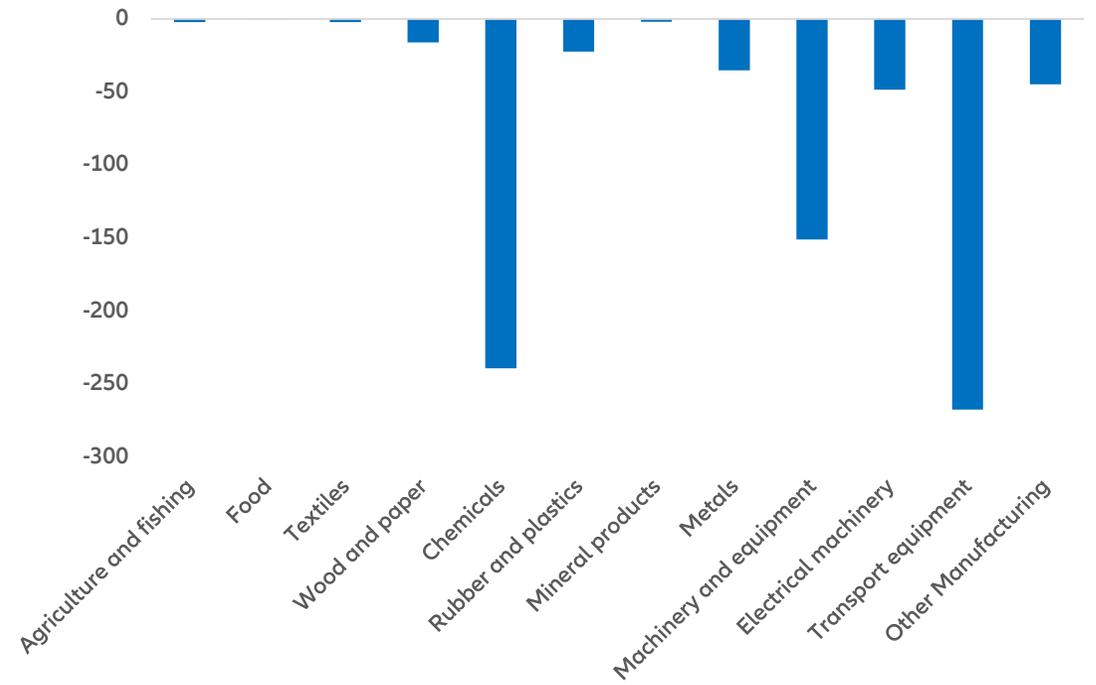
Quellen: LSEG Workspace, Allianz Research

# ...Deutschland könnte durch einen Handelskrieg zwischen 2025-2027 insgesamt EUR 71 Mrd. verlieren

Rückgang des realen BIP verursacht durch Investitionen und Exporte in Mrd. EUR



Vor allem Chemie, Maschinen und Fahrzeuge betroffen Exportverlust in Mrd. USD

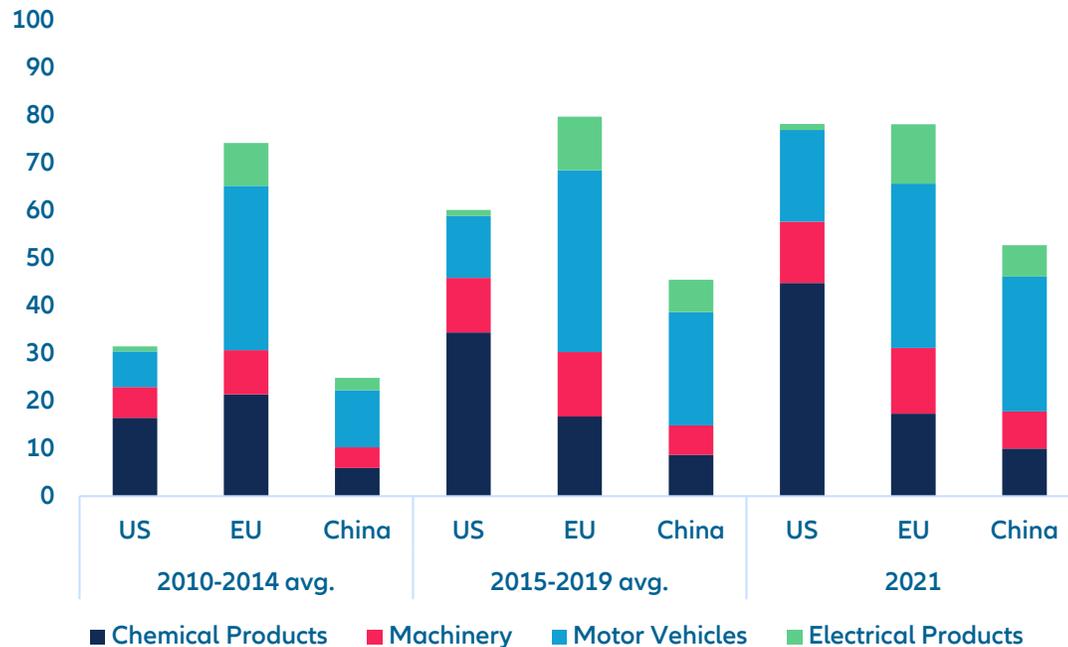


Quellen: IW 2024, Allianz Research. Anmerkung: Die Zahlen zeigen die Veränderung der durchschnittlichen Wachstumsprognosen für 2025-2027. Basierend auf einem Downside-Szenario mit einem Zollsatz von 60 % für China und einem effektiven Zollsatz von 10 % für die übrigen Länder.

Quellen: UNComtrade, WITS-Trains, CEPII, Allianz Research. Anmerkungen: Annahme einer Erhöhung der Zölle auf 10% von derzeit durchschnittlich 3% auf Basis von 2022 Zoll- und Exportdaten von 2023.

# Deutschland würde auf dem US-Markt an Wettbewerbsfähigkeit verlieren

Deutsche Direktinvestitionen in den USA vor allem in der Chemie- und Automobilbranche  
in Mrd. EUR



Quellen: LSEG Workspace, Allianz Research

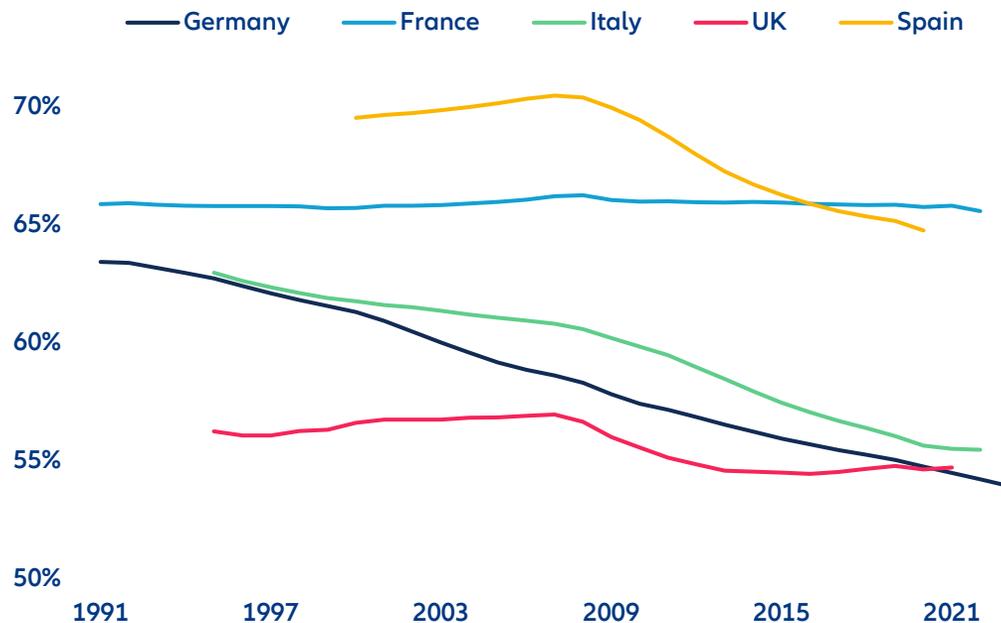
- Exportverluste mit den USA bei USD 1 Mrd. pro Jahr, keine Berücksichtigung von Fragmentierungsrisiken entlang der Wertschöpfungsketten
- Entsprechende EU-Zölle in Richtung China würden weitere Verluste bedeuten, da dies die Lieferketten für Zwischenprodukte treffen würde
- Die deutsche Arbeitslosigkeit könnte um +0,5pp steigen (-195.000 Erwerbstätige)
- Direktinvestitionen in den USA könnten weiter zunehmen, um für den US-Markt zu produzieren
- Fiskalklippe durch erhöhte Verteidigungsausgaben, grüner und Energiemarkttransformation

# Unternehmen verspüren weiterhin starken Gegenwind

- Weltweite Nachfrage nach zyklischen Gütern (z.B. Autos, Werkzeugmaschinen und Chemikalien)
- Einseitiges globales Wachstum in Dienstleistungen
- Unsicherheiten durch Deutschen Koalitionsbruch und Wiederwahl von Trump
- Protektionistische Maßnahmen mit möglichen Vergeltungsmaßnahmen EU-China (z.B. Zölle auf EVs)
- Geopolitische Entwicklungen u.a. möglicher Handelskrieg USA-China: Europa als Sandwich

# Deutschland braucht eine Neuausrichtung und einen Schulterschluss zwischen Politik und Unternehmen

Alternder Deutscher Kapitalstock hat in zwei  
Jahrzehnten um -10pp abgenommen  
Anteil des Netto-/Bruttoanlagevermögens in %



Quellen: LSEG Workspace, Allianz Research

## Weniger Regulierung, mehr Investitionen

Investitionen in Infrastruktur, Dekarbonisierung und digitale Innovation auf 5 % des BIP erhöhen, Wettbewerbsfähigkeit erhalten

Innovationsinvestitionen auf 6% des BIP verdoppeln (derzeit 3,1%), insbesondere in Zukunftstechnologien

Dekarbonisierung durch grüne Technologie und konsequente Energiestrategie (Netzausbau und Preisentkopplung fossile und saubere Energie); EUR 838 Mrd. bis 2035

Verringerung von Abhängigkeiten durch Neugestaltung der Wertschöpfungsketten

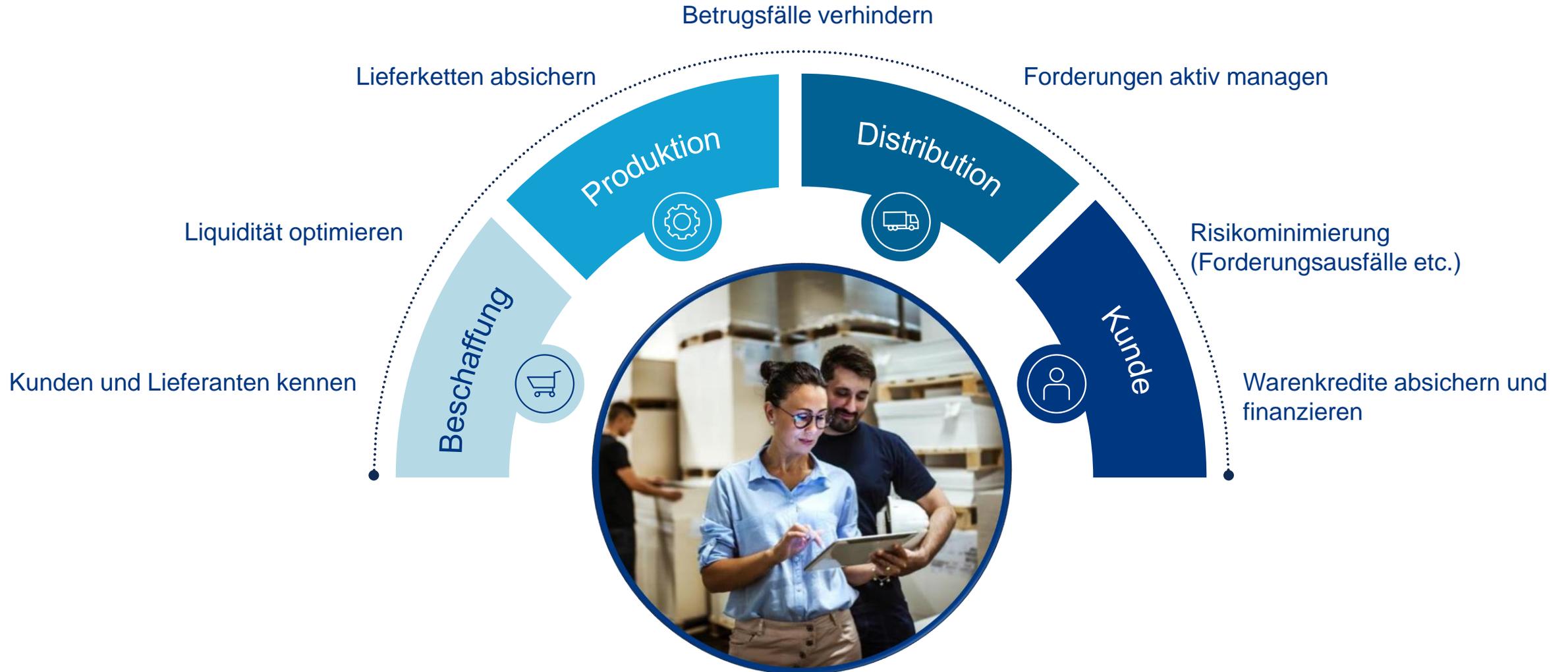
Wohlstand muss aus Europa selbst kommen: Straffung der Regulierung, Vereinheitlichung der Industriepolitik, Konsolidierung von Kapitalmärkten und Finanzsystemen, Fokus auf Zukunftssektoren

Quellen: Allianz Research

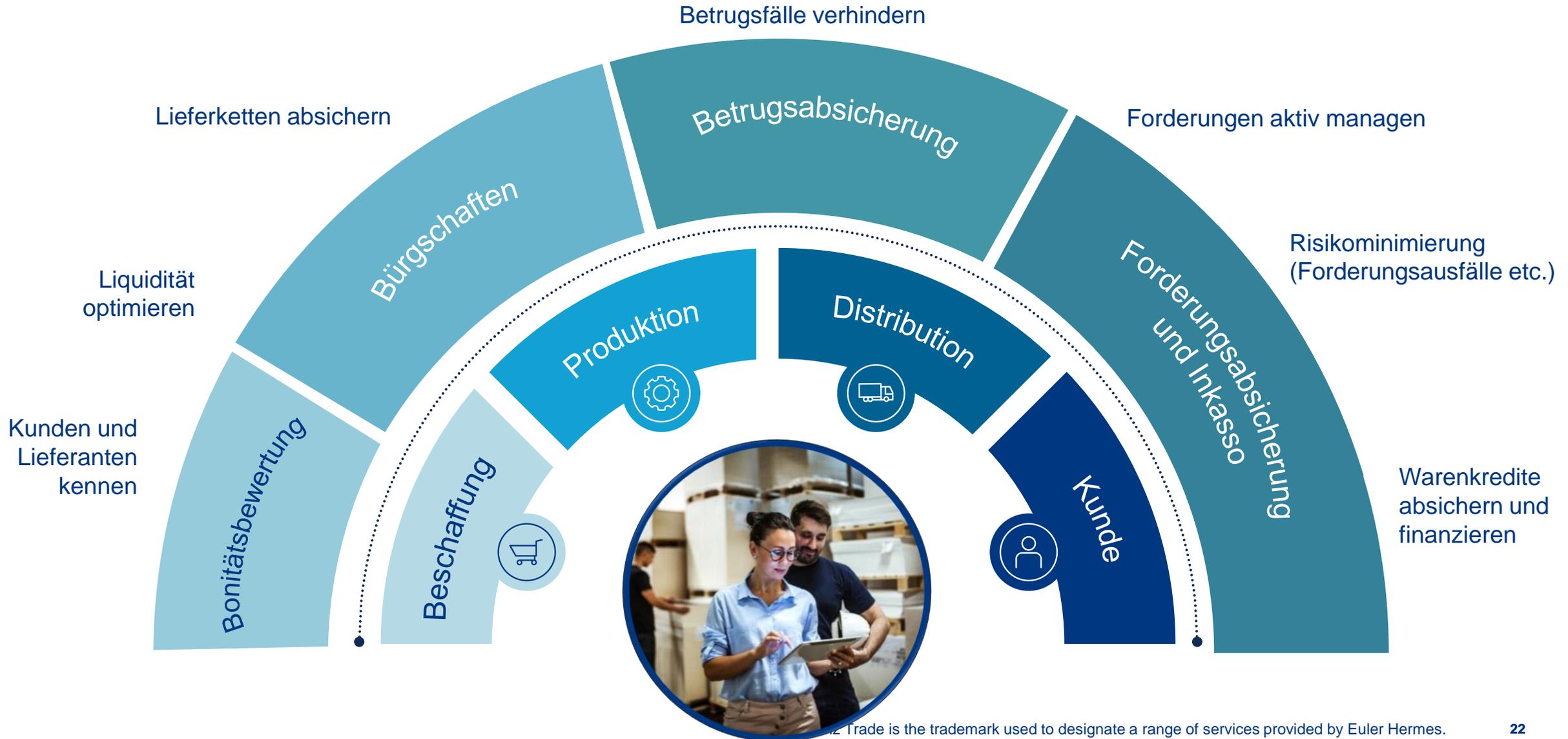
Vielen Dank!



# Wie sieht gutes Risikomanagement aus?



# Wie sieht gutes Risikomanagement aus?

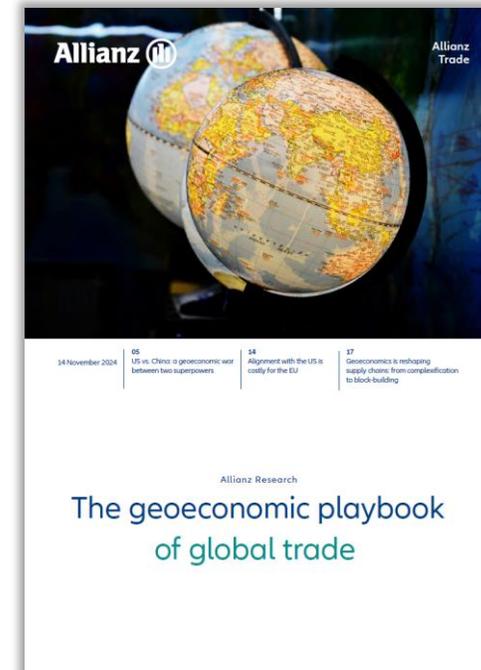


# Insolvenz-Update & Trade Study

Aktuelle Wirtschaftsstudie zum globalen Handel  
von Allianz Trade (November 2024, Englisch)



Aktuelles Insolvenz-Update von Allianz Trade (Q3/2024): Alle Zahlen, spannende Insights, ausführliche Bewertung



Q

&

A



Fragen über die Chatfunktion an  
„Alle Diskussionsteilnehmer“

 Chat



**Vielen Dank**  
für Ihre Teilnahme!

Bei Fragen wenden Sie sich gerne  
an Ihren Ansprechpartner bei  
Allianz Trade oder an:

 040 8834 3536

 [service.de@allianz-trade.com](mailto:service.de@allianz-trade.com)